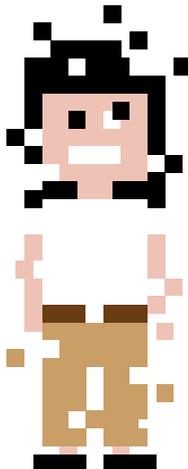
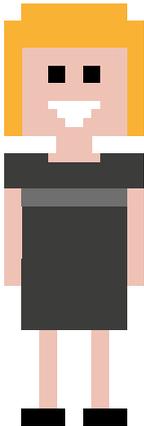
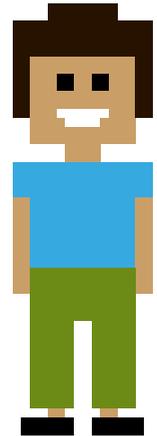
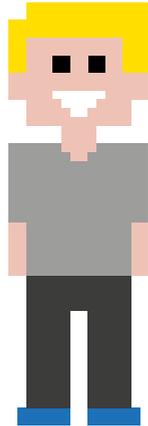
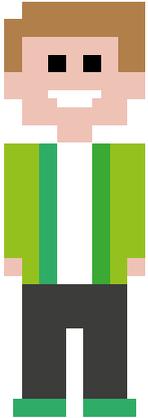




► Prävention



**NICHTS
GEHT
MEHR ?**

Umgang mit psychisch
belasteten Mitarbeitenden
im Betrieb

Weiterbildung: Nichts geht mehr? – Umgang mit psychisch belasteten Mitarbeitenden im Betrieb

Fast jede zweite Person erkrankt in ihrem Leben mindestens einmal an einer psychischen Krankheit – mit hoher Wahrscheinlichkeit also auch Mitarbeitende in Ihrem Umfeld. Viele der Betroffenen arbeiten trotz ihrer psychischen Erkrankung weiter. Obwohl die Betroffenen meist lange versuchen, sich nichts anmerken zu lassen, stellen Arbeitgeber und Umfeld häufig sehr wohl fest, dass etwas nicht stimmt. Dies birgt oft ein Konfliktpotenzial.

Werden psychische Erkrankungen zu spät entdeckt, wird der Leidensdruck für Betroffene enorm gross und die Kosten für Ihren Betrieb können beträchtlich sein. Es lohnt sich frühzeitig zu reagieren.

Inhalte

In unserer Weiterbildung «Nichts geht mehr?» diskutieren Sie gemeinsam mit einer psychologischen Fachperson, mit Fachpersonen der Eingliederung sowie ein bis zwei Erfahrenen über den Umgang mit psychisch belasteten Mitarbeitenden im Betrieb. Nach Berichten der Erfahrenen, lernen Sie mögliche Anzeichen einer psychischen Belastung rechtzeitig zu erkennen. Sie erfahren, wie Sie Mitarbeitende ansprechen können und welche Unterstützungsangebote es für Personen mit Leitungsfunktion oder HR-Fachpersonen gibt.

An wen richtet sich das Angebot?

Die Weiterbildung wird für Unternehmen mit Sitz im Kanton Basel-Stadt angeboten und richtet sich an Mitarbeitende in Führungspositionen oder HR-Fachpersonen.

Dauer, Teilnehmende und Kosten

Die Weiterbildung dauert einen halben Tag und findet bei Ihnen im Unternehmen statt. Die Mindestanzahl der Teilnehmenden liegt bei 10 Personen, die maximale Anzahl bei 20 Personen.

Der Kostenbeitrag für Ihr Team beträgt CHF 1500. Für Departemente des Kantons Basel-Stadt sowie für IWB und BVB ist die Weiterbildung kostenlos.

Anmeldung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Kontaktaufnahme. Wenden Sie sich dazu an:

Céline von Wartburg
Abteilung Prävention des
Gesundheitsdepartements
Kanton Basel-Stadt

celine.vonwartburg@bs.ch
oder 061 267 45 38